

Einladung zum Logistikum-Talk

Mit klarem Blick die Supply Chain optimieren



Herzlich Willkommen zum Logistikum-Talk

Supply Chain Management hat sich zu einem unverzichtbaren Rettungsanker für Unternehmen aus Industrie und Handel inmitten der turbulenten und teilweise unberechenbaren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen entwickelt. Die schiere Flut an Informationen, Vorschriften und gesetzlichen Vorgaben stellt eine komplexe Herausforderung dar, deren Ursprünge vielschichtig und oft undurchsichtig sind – deren genaue Ursachen hier bewusst ausgeklammert werden. Vielmehr lenken wir den Fokus auf die gestalten den Möglichkeiten.

Als erstes Feld für das unternehmerische Tun ist heute mehr denn je das Unbekannte, das Halbverstandene, das Halberfahrene – jene gefährliche Vorstufe von wissendem Verstehen, die oft die konstruktive Auseinandersetzung mit neuen Themen verhindert und sogar die Chancen eines Unternehmens massiv gefährdet. Das zweite Feld ist Supply Chain Management selbst. Obwohl seine Bedeutung als unverzichtbarer Erfolgsfaktor längst erkannt wurde, kämpft es in vielen Unternehmen aus Industrie und Handel mit fehlender organisatorischer und kultureller Integration und wird selbst von den rasanten Möglichkeiten der Digitalisierung herausgefordert

Diese Logistikum-Talk-Serie hinterfragt ganz offen die komplexen Rahmenbedingungen, die digitalen Chancen für Supply Chain Management und die daraus resultierenden notwendigen Schritte, die kein Unternehmen ignorieren darf, wenn es erfolgreich bestehen will.

Überblick

Vortrag 1

Dienstag, 29.10.2024,
16.00–17.00 Uhr

→ Re:Think – Nicht die Rahmenbedingungen, wir bestimmen den Fortschritt

Die Vielzahl der Rahmenbedingungen und deren Sprunghaftigkeit hindert teilweise strategisches Handeln. Die reduzierte Wirtschaftssituation fordert zusätzliche und intensive Konzentration auf das operative Geschäft. Diese Kombination von strategischen und operativen Belastungen binden natürlich die Aufmerksamkeit. Deshalb soll dieser Vortrag ein Impuls sein, etwas Zeit für die Chancenfelder zu reservieren.

FH-Prof. Dipl.-Ing. Franz Staberhofer

Leitung Logistikum, Vizedekan Campus Steyr, FH OÖ Studienbetriebs GmbH,
Obmann VNL Ö, Präsident ASCII

Vortrag 2

Montag, 11.11.2024,
16.00–18.00 Uhr

→ Implikationen der Materialbereitstellung für die globale Energiewende

Um einen katastrophalen Klimawandel abzuwenden, ist es unabdingbar, die Energieversorgung auf CO₂-freie Alternativen umzustellen. Für die Energiewende hin zu Solar-, Wind- und Wasserkraft sind jedoch enorme Mengen an Materialien wie Stahl, Beton, Kupfer und Aluminium notwendig. Bei deren Herstellung werden große Mengen an Treibhausgasen freigesetzt und der Grund liegt, paradoxerweise in den fehlenden erneuerbaren Energiekapazitäten. Der Vortrag behandelt die weltweite Produktion der notwendigen Materialien sowie die Möglichkeiten und strategischen Stoßrichtungen in eine nachhaltige Zukunft.

DI Dr. Lukas Höber

Co-Founder & CEO, sequestra FlexCo

Vortrag 3

Montag, 11.11.2024,
16.00–18.00 Uhr

→ Neue Kraftstoffe, Batterien, wie kann man die Supply Chain nachhaltig machen?

Klimaschutz, Abgasreduktion und Effizienz triggern die Entwicklung und Einsatz neuer Energieformen für die künftige Mobilität. Der Vortrag erklärt die verschiedensten Formen neuer Kraftstoffe (HVO, E-Fuel, SAF, UCOME, etc...) deren Aufwand der Produktion, ihrer Nachhaltigkeit sowie Vor- und Nachteile ihres Einsatzes. Wir befinden uns bezüglich Energiebereitstellung für Mobilität in einem Umbruch, wohin führt uns die Reise?

DI Armin Lukasser

Senior Expert für Energy Transformation (selbstständig)

Zuvor:

CTO BioOil – „From Waste to Energy“ (Biodieselproduktion aus Altspeiseöl)

Leiter Supply Chain Management OMV Refining

Vortrag 4

Dienstag, 19.11.2024,
16.00–18.00 Uhr

→ Der Aufbau eines Supply Chain Knowledge Graphen für die Planung und Steuerung des Wertschöpfungsnetzwerkes – ein Statusbericht

Die Komplexität im Managen von Wertschöpfungsnetzwerken wurde über die letzten Dekaden hinweg durch Globalisierung und technologischem Fortschritt sukzessive ausgebaut. Was zusätzlich in den letzten Jahren noch hinzu kam sind die verkürzten Halbwertszeiten von geänderten Rahmenbedingungen geprägt durch die bekannten Shock-Events. Um die Komplexität und Dynamik jener Geschäftsprozesse, deren Beziehungen, Geschäftsregeln und Einschränkungen zu verstehen, bedarf es einer anderen Technologie: Knowledge Graphen.

Stefan Rotter, MSc

Head of Data Analytics, Welser Profile Austria GmbH

Vortrag 5

Dienstag, 19.11.2024,
16.00–18.00 Uhr

→ Digitalisierung in der SC mit Fokus auf SC-Planung

Implementierung eines Supply Chain Planungs-Systems in einem Industrie-Unternehmen.

DI (FH), Gerhard Mühlhans, MBA

VP Head of SC Center of Excellence & Sustainability, RHI Magnesita/Feuerfest

Vortrag 6

Donnerstag, 28.11.2024,
17.00–18.00 Uhr

→ Implementing a Sustainable Global Supply Chain

How ALDI South Group Navigates the Pathway to Net Zero.

Roland Lechner

Managing Director International Supply Chain Management, ALDI South Group

Vortrag 7

Donnerstag, 05.12.2024,
17.00–18.00 Uhr

→ Global Supply Chain Management in der Luftfahrt

Herausforderungen und Erfolgsfaktoren im internationalen Sourcing.

Mag.^a Sabine Lenzbauer

Vice President Procurement, FACC Operations GmbH

Vorträge

Vortrag 1

Re:Think – Nicht die Rahmenbedingungen, wir bestimmen den Fortschritt

Die Vielzahl der Rahmenbedingungen und deren Sprunghaftigkeit hindert teilweise strategisches Handeln. Die reduzierte Wirtschaftssituation fordert zusätzliche und intensive Konzentration auf das operative Geschäft. Diese Kombination von strategischen und operativen Belastungen binden natürlich die Aufmerksamkeit. Deshalb soll dieser Vortrag ein Impuls sein, etwas Zeit für die Chancenfelder zu reservieren.

FH-Prof. Dipl.-Ing. Franz Staberhofer

Leitung Logistikum, Vizedekan Campus Steyr,
FH OÖ Studienbetriebs GmbH,
Obmann VNL Ö, Präsident ASCII

Themen

- Status zu den bestimmenden Rahmenbedingungen
- Gedanken zu den Chancenfelder
 - Chancenfeld 1: Green Deal
 - Chancenfeld 2: Kosten und Marktpositionierung
 - Chancenfeld 3: Mensch

Was wird der*die Teilnehmer*in nach dem Vortrag wissen?

- Die Rahmenbedingungen besser kennen und damit nutzen können
- Die Elemente des Green Deal auch als Chancenfelder sehen
- Anregungen zu Handlungen in der flauen Marktsituation

Vortrag 2

Implikationen der Materialbereitstellung für die globale Energiewende

Um einen katastrophalen Klimawandel abzuwenden, ist es unabdingbar, die Energieversorgung auf CO₂-freie Alternativen umzustellen. Für die Energiewende hin zu Solar-, Wind- und Wasserkraft sind jedoch enorme Mengen an Materialien wie Stahl, Beton, Kupfer und Aluminium notwendig. Bei deren Herstellung werden große Mengen an Treibhausgasen freigesetzt und der Grund liegt, paradoxerweise in den fehlenden erneuerbaren Energiekapazitäten. Der Vortrag behandelt die weltweite Produktion der notwendigen Materialien sowie die Möglichkeiten und strategischen Stoßrichtungen in eine nachhaltige Zukunft.

Dr. Lukas Höber

Co-Founder & CEO, sequestra FlexCo

Themen

- Schwerindustrielle Produktion und nachhaltige Alternativen
- Energieproduktion global, Trends und geopolitische Implikationen

Was wird der*die Teilnehmer*in nach dem Vortrag wissen?

- Zusammenhänge der schwerindustriellen Herstellung notwendiger Grundstoffe
- Verteilung der Erzeugung und des Verbrauchs von Energie im globalen Kontext
- Neuartige Technologietrends und Brückentechnologien wie CCUS



Vortrag 3

Neue Kraftstoffe, Batterien, wie kann man die Supply Chain nachhaltig machen?

Klimaschutz, Abgasreduktion und Effizienz triggern die Entwicklung und Einsatz neuer Energieformen für die künftige Mobilität. Der Vortrag erklärt die verschiedensten Formen neuer Kraftstoffe (HVO, E-Fuel, SAF, UCOME, etc...) deren Aufwand der Produktion, ihrer Nachhaltigkeit sowie Vor- und Nachteile ihres Einsatzes. Wir befinden uns bezüglich Energiebereitstellung für Mobilität in einem Umbruch, wohin führt uns die Reise?

DI Armin Lukasser

Senior Expert für Energy Transformation (selbstständig)

Zuvor:

CTO BioOil – „From Waste to Energy“ (Biodieselproduktion aus Altspeiseöl)

Leiter Supply Chain Management OMV Refining

Themen

- Einleitung: Warum neue Kraftstoffe - Regelwerk, gesetzliche Rahmenbedingungen
- Kernthemen: Kraftstoffe und Batterie
 - Herkömmliche Kraftstoffe (Diesel, Benzin), wie werden sie produziert, Energieaufwand, Effizienz, Vor- Nachteile
 - Biogene Kraftstoffe (Biodiesel, Ethanol) Produktion, Energieaufwand, Effizienz, Vor- Nachteile
 - HVO, Produktion, Energieaufwand, Effizienz, Vor- Nachteile
 - E-Fuel Produktion, Energieaufwand, Effizienz, Vor- Nachteile
 - Batterie, Produktion, Energieaufwand, Effizienz, Vor- Nachteile
- Ausblick: Forschung und Fahrzeugindustrie

Was wird der*die Teilnehmer*in nach dem Vortrag wissen?

Es kursieren in den Medien sehr viele Begriffe bezüglich nachhaltiger Kraftstoffe herum, die oft, auch von Politikern, falsch verwendet und interpretiert werden. Die Teilnehmer*innen des Vortrages lernen die gängigsten Begriffe und Eigenschaften der neuen Kraftstoffe kennen und wissen dann über Vor- und Nachteile sowie deren tatsächlichen Nachhaltigkeit im Einsatz Bescheid.



Vortrag 4

Der Aufbau eines Supply Chain Knowledge Graphen für die Planung und Steuerung des Wertschöpfungsnetzwerkes – ein Statusbericht

Die Komplexität im Managen von Wertschöpfungsnetzwerken wurde über die letzten Dekaden hinweg durch Globalisierung und technologischem Fortschritt sukzessive ausgebaut. Was zusätzlich in den letzten Jahren noch hinzu kam sind die verkürzten Halbwertszeiten von geänderten Rahmenbedingungen geprägt durch die bekannten Shock-Events. Um die Komplexität und Dynamik jener Geschäftsprozesse, deren Beziehungen, Geschäftsregeln und Einschränkungen zu verstehen, bedarf es einer anderen Technologie: Knowledge Graphen.

Stefan Rotter, MSc

Head of Data Analytics, Welser Profile Austria GmbH

Themen

- Data Stack: Aufbau ein gutes Fundament für alle fortführenden Analysen
- Knowledge Graph: Aufbau und Funktionalität im Zusammenhang mit SCM
- Data Driven Culture: Communication, Collaboration, Consistency

Was wird der*die Teilnehmer*in nach dem Vortrag wissen?

- Was ist ein Knowledge Graph?
- Warum eignen sich Graph Datenbanken besser als Relationale Datenbanken?
- Welchen Mehrwert bieten KG für das Managen von Wertschöpfungsnetzwerke?

Vorträge

Vortrag 5

Digitalisierung in der SC mit Fokus auf SC-Planung

Implementierung eines Supply Chain Planungs-Systems in einem Industrie-Unternehmen.

DI (FH), Gerhard Mühlhans, MBA

VP Head of SC Center of Excellence & Sustainability, RHI Magnesita/Feuerfest

Themen

- Auswahl Verfahren und Implementierungsstrategie.
- Integration in die Systemlandschaft und Funktionalitäten des Tools.
- Herausforderungen bei der Implementierung.

Was wird der*die Teilnehmer*in nach dem Vortrag wissen?

- Welche Kriterien bei einem Auswahlverfahren wichtig sind.
- Welche Funktionen eine SC Planungstool abdeckt.
- Welche Implementierungsstrategien sinnvoll sind.
- Was sind die Herausforderungen bei einer Implementierung.

Vortrag 6

Implementing a Sustainable Global Supply Chain

How ALDI South Group Navigates the Pathway to Net Zero.

Roland Lechner

Managing Director International Supply Chain Management, ALDI South Group

Themen

- Implementing a Sustainable Global Supply Chain
- Navigating the Pathway to Net Zero
- Decarbonization of Transportation

Was wird der*die Teilnehmer*in nach dem Vortrag wissen?

- How ALDI South Group operationalizes the Global Sustainability Strategy in Supply Chain and Transportation
- How decarbonization of transportation can be approached in the context of a global retailer, with a footprint of >80 warehouses and >7000 stores in 11 countries on 4 continents
- What are the opportunities and challenges for an international retailer like ALDI South Group when decarbonizing its global supply chain





Vortrag 7

Global Supply Chain Management in der Luftfahrt

Herausforderungen und Erfolgsfaktoren im internationalen Sourcing.

Mag.^a Sabine Lenzbauer

Vice President Procurement, FACC Operations GmbH

Themen

→ Global Supply Chain Management in der Luftfahrt-Industrie

Was wird der*die Teilnehmer*in nach dem Vortrag wissen?

- Luftfahrt und deren spezielle Anforderungen an den Einkauf
- Global Supply Chain Management in der Luftfahrt
- Erfolgsfaktoren & Herausforderungen für den internationalen Einkauf

Anmeldung & Infos

- Preis pro Vortrag: EUR 200,-
- Preis pro Vortrag für Golden Partner des Logistikums, Lead-Partner des Logistikums, Retail-Projektes, Mitglieder des VNL und des FH OÖ-Absolventenvereines: EUR 100,-
- Kostenlos für Golden Partner des Logistikums und der Lead-Partner des Logistikums, Retail-Projektes
- FH OÖ-Studierende sind kostenlos (Matrikelnr. bei der Anmeldung angeben)
- Es besteht die Möglichkeit für Unternehmen eines Pauschalangebotes: unabhängig der Teilnehmeranzahl des Unternehmens: EUR 2.000,- für alle Vorträge.

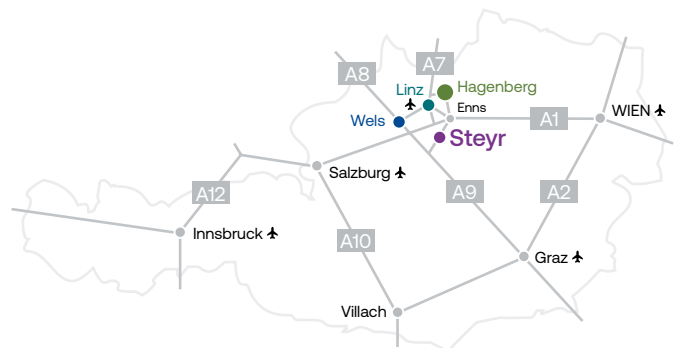
Um Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung wird gebeten:
fh-ooe.at/campus-steyr/logistikum-talks

Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter:
logistikum@fh-steyr.at

Campus Steyr



FH Oberösterreich
Fakultät für Wirtschaft und Management
LOGISTIKUM
Wehrgrabengasse 1-3, 4400 Steyr, Austria
+43 5 0804 33200 oder 33201
logistikum@fh-steyr.at
fh-ooe.at/campus-steyr
logistikum.at
logistikum-retail.at



Bring dich  weiter

